



**Inclusive Services and Rehabilitation**

**Didaktikpool**

**„Tischlein-deck-dich – Eat Art“**

**Manuela Gansler, 2020**

Technische Universität Dortmund  
Fakultät Rehabilitationswissenschaften  
Rehabilitation und Pädagogik bei Blindheit und Sehbehinderung  
Projekt ISaR  
44221 Dortmund

Tel.: 0231 / 755 5874

Fax: 0231 / 755 6219

E-mail: [isar@tu-dortmund.de](mailto:isar@tu-dortmund.de)  
Internet: <http://www.isar-projekt.de>

 technische universität  
dortmund

## **Eat Art**

### **Titel: Tischlein-deck-dich**

Fachlicher Bereich:

Plastik

### **Ziel:**

Die Schüler\*innen lernen den schwedischen Künstler Claes Oldenburg und einige seiner Motive aus der Konsumwelt der Pop-Art kennen. Sie gestalten Nahrungsmittel realitätsnah und stellen ein Buffet zusammen.

### **Kurzbeschreibung:**

Der schwedische Künstler Claes Oldenburg wurde besonders durch Skulpturen, die aus einfachen Werkstoffen hergestellt sind oder Alltagsgegenstände darstellen, bekannt; u.a. bildete er essbare Dinge nach. Die sehbeeinträchtigen und blinden Schüler\*innen setzen sich in diesem Zusammenhang kritisch mit dem eigenen Essverhalten auseinander und benennen ihr Lieblingsgericht. Ihnen wird durch das Handling mit Realgegenständen und durch die Bildrecherche bzw. Bildanalyse eine konkretere Vorstellung über ausgewählte Lebensmittel vermittelt. Sie modellieren in Ton möglichst originalgetreu Lebensmittel/ ihr Lieblingsessen, bemalen bzw. lackieren diese und gestalten ein Buffet.

Eine große Bildauswahl zu „Eat-Art“ findet man im Internet.

## Verlaufsplan/Arbeitsschritte:

Std.	Thema	Kommentar
1.-3.	<u>Tischlein-deck-dich:</u> - Buffet mit Nachbildungen von Lebensmitteln optisch und taktil erkunden, nach Kategorien sortieren - Exkurs: Kennenlernen einiger Werke aus der Reihe „Eat Art“ von Claes Oldenburg unter dem Aspekt des heutigen Konsum- bzw. Essverhaltens - Partnerinterview: Reflexion des eigenen Essverhaltens unter dem Aspekt Lieblingsessen	Realgegenstände (Fundus) Bildbetrachtung und Bildbeschreibung ausgewählter Werke von Claes Oldenburg (Farbkopie bzw. taktile Vorlage => Transfer der 3D-Informationen auf 2D) • AB Partnerinterview in SW- und PT, PT-Maschine, 2er-Teams SH/BL
4.-7.	<u>Aufgabe 1:</u> Anfertigen einer Skizze von einem Nahrungsmittel bzw. des Lieblingsessens, das in Ton modelliert werden soll <ul style="list-style-type: none"> <li>• Motiv suchen, ausdrucken und möglichst originalgetreu skizzieren/ ausgestalten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• PC-Internetrecherche in PA</li> <li>• BL: Umriss des Motivs vom Partner als Schablone ausschneiden lassen, auf Folie übertragen (Gallusbrett) und mit tastbarem Material (geknülltem Seidenpapier...) in den Originalfarben ausfüllen</li> <li>• SH: realitätsnahes Abzeichnen des Motivs mit Buntstiften</li> </ul>

8.- 16.	<u>Aufgabe 2:</u> Modellieren des gewählten Motivs <ul style="list-style-type: none"><li>• in Ton (realistische Größe)</li><li>• Bemalen/Lackieren in realistischen Farben</li></ul> Präsentation Buffet	<ul style="list-style-type: none"><li>• Arbeit in PA</li><li>• Softton, Modelliermesser</li><li>• Acrylfarben</li><li>• Finish</li></ul>
------------	---	--

### Literatur:

Schulinterne Lehrpläne

[www.wikipedia.org](http://www.wikipedia.org) Claes Oldenburg

google.com\_Claes Oldenburg\_eat art\_Friedensschule Münster

Google.com Bilder Claes Oldenburg

**Claes Oldenburg** (\* 28. Januar 1929 in Stockholm als *Claes Thure Oldenburg*) gehört neben Andy Warhol und Roy Lichtenstein zu den bedeutendsten Vertretern der amerikanischen Pop Art. Besonders bekannt wurde er durch Skulpturen, die aus einfachen Werkstoffen hergestellt sind oder Alltagsgegenstände darstellen.

Darstellung von Lebensmitteln, gedeckter Tisch, Buffet als durchgängiges Motiv in der Kunst.

## Partnerinterview

### Frage deinen Partner und schreibe auf!

1. Was magst du lieber, herzhaft oder süß?

---

2. Wenn gesunde Ernährung keine Rolle spielt, was würdest du wählen, Pommes oder Eis?

---

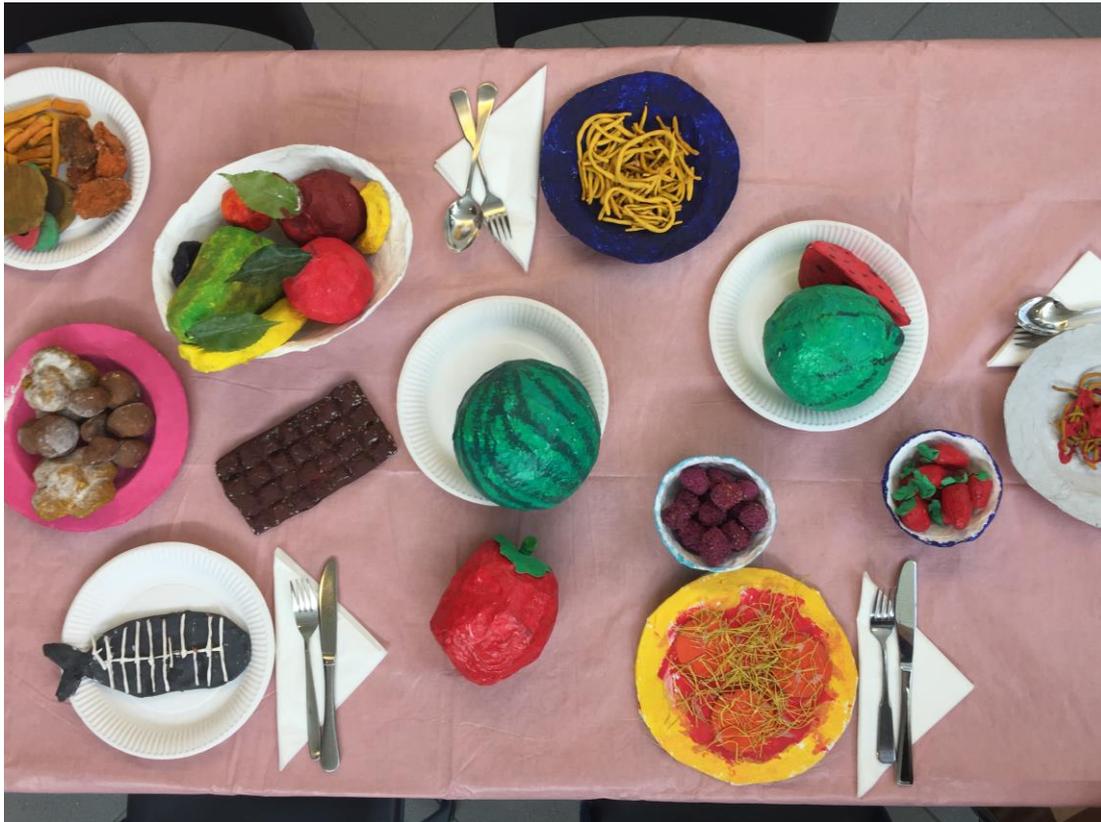
3. Was ist dein Lieblingsessen?

---

4. Was magst du überhaupt nicht?

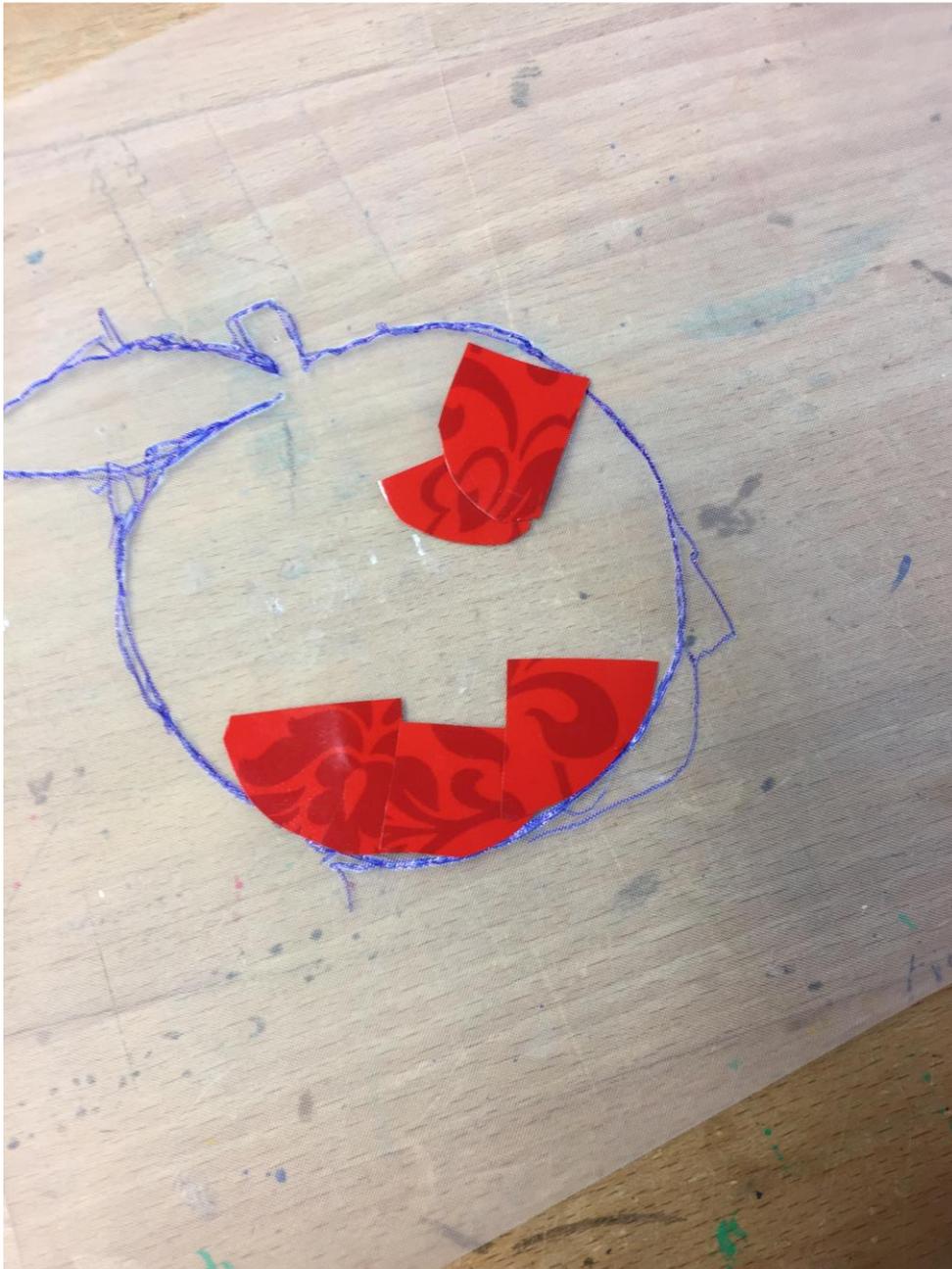
---

## Gemeinschaftsarbeit Tischlein-deck-dich



(**Bildbeschreibung:** Auf dem Foto ist ein gedeckter Tisch zu sehen. Es gibt weiße, gelbe und blaue Dessertteller aus Ton, Servietten und Besteck. Auf den Tellern befinden sich Speisen, zum Beispiel eine Tafel Schokolade, Nudeln, ein Fisch, Pommes frites, eine Melone, Erdbeeren und andere. Alle Schüsselchen, Teller und Speisen wurden aus Softton modelliert und realitätsnah mit Acrylfarben bemalt. Alle Speisen wurden zu einem Buffet zusammengestellt und präsentiert.)

## Skizze eines Apfels, erstellt von einer blinden Schülerin auf Zeichen-Folie



**(Bildbeschreibung:** Auf dem Foto ist ein mit einem Kugelschreiber auf Zeichenfolie gezeichneter Apfelumriss mit angedeutetem Blatt zu sehen. Das Innere des Apfels wurde teilweise mit tastbarem Material in der Originalfarbe rot ausgestaltet.)

## Plastische Umsetzung eines Apfels



**(Bildbeschreibung:** Ein Arbeitstisch wurde mit Plastikfolie und Zeitung abgedeckt. Auf der Zeitung liegt ein modellierter Apfel mit Kunstblatt und Stiel.)

## Skizze Pommes



**(Bildbeschreibung:** Schülerzeichnung, Bleistift und Buntstifte; rote Tüte mit einem „M“ als Buchstaben darauf, aus der Tüte schauen senkrecht vier gelbe Pommes-frites heraus.)

## Plastische Umsetzung einer hochgradig sehbehinderten Schülerin: Erdbeeren in einer Schale



**(Bildbeschreibung:** Auf einem mit Alufolie abgedeckten Arbeitstisch sind nebeneinander mehrere modellierte und bereits bemalte Erdbeeren und Erdbeer-Blättchen sowie eine blau-weiße Schale zu sehen.)